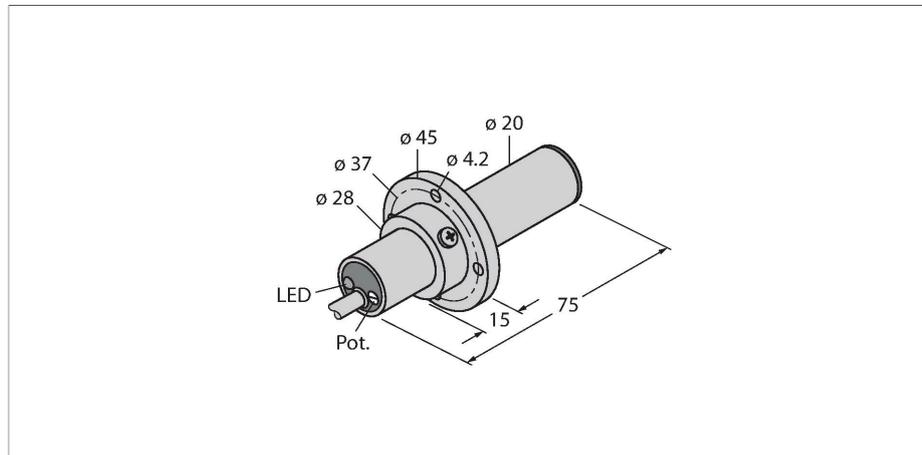


FCS-K20-AP8X

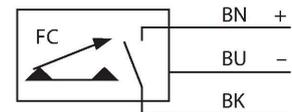
Strömungsüberwachung – Eintauchsensor mit integrierter Auswerteelektronik



Merkmale

- Sensor für gasförmige Medien
- Kalorimetrische Funktionsweise
- Abgleich via Potentiometer
- Inklusive Kunststoff-Montageflansch
- Anzeige über 2-Farben-LED
- Sensor aus Kunststoff
- DC 3-Draht, 19,2...28,8 VDC
- Schließer, PNP-Ausgang
- Kabelgerät

Anschlussbild



Technische Daten

Ident-No.	6870702
Typ	FCS-K20-AP8X
Einbaubedingungen	Eintauchsensor
Arbeitsbereich Luft	0.5...15 m/s
Einschaltzeit	typ. 2 s (1...20 s)
Ausschaltzeit	typ. 2 s (1...20 s)
Temperaturgradient	≤ 200 K/min
Medientemperatur	-20...+70 °C
Umgebungstemperatur	0...+60 °C
Elektrische Daten	
Betriebsspannung U_b	19.2...28.8 VDC
Stromaufnahme	≤ 70 mA
Ausgangsfunktion	PNP, Schließer
Bemessungsbetriebsstrom	0.4 A
Kurzschlusschutz	ja
Verpolungsschutz	ja
Schutzart	IP67
MTTF	637 Jahre nach SN 29500 (Ed. 99) 40 °C
Mechanische Daten	
Bauform	Eintauch
Gehäusewerkstoff	Kunststoff, PBT-GF30-V0
Sensormaterial	Kunststoff, PBT-GF30-V0
Elektrischer Anschluss	Kabel
Leitungslänge	2 m
Adernquerschnitt	3 x 0.5 mm ²
Druckfestigkeit	1 bar

Funktionsprinzip

Die Funktion der Eintauch-Strömungssensoren basiert auf dem thermodynamischen Prinzip. Der Messfühler wird um einige °C gegenüber dem Strömungsmedium aufgeheizt. Fließt das Medium an dem Fühler vorbei, so wird die in dem Fühler erzeugte Wärme abgeführt. Die sich einstellende Temperatur wird gemessen und mit der Medientemperatur verglichen. Aus der gewonnenen Temperaturdifferenz kann für jedes Medium der Strömungszustand abgeleitet werden. Somit überwachen TURCK Strömungssensoren zuverlässig und verschleissfrei die Strömung von flüssigen oder gasförmigen Medien.

Technische Daten

Prozessanschluss	PVC-Flansch (im Lieferumfang enthalten)
Schaltzustandsanzeige	2-Farben-LED, rot/grün
Tests/Zulassungen	
Zulassungen	cULus
Zulassungsnummer UL	E210608